



**Bewerbungsaufgaben für den Studienschwerpunkt Montage
im Studiengang Regie für Kino- und Fernsehfilm (Abt. III) für die
Vorauswahl der Eignungsprüfung 2026**

an der

HOCHSCHULE FÜR FERNSEHEN UND FILM MÜNCHEN

Beweggründe für Studienwunsch und Berufsziel

Was sind Ihre Beweggründe für das Studium und Ihr Berufsziel? Was fasziniert Sie an der Montage? Wie sehen Sie Ihre Position im Schnittprozess eines Films? Schildern Sie auch, wie Sie sich bislang mit Film, Kino bzw. Fernsehen beschäftigt haben.

Umfang: Maximal eine Seite (2.000 - 2.700 Zeichen, ohne Leerzeichen; Format: PDF).

Hinweise zur Aufgabenerstellung

Gehen Sie kreativ mit den Aufgaben um. Der Bewerbungsfilm in Aufgabe 1 kann z.B. über Zoom o.ä. inszeniert werden. Ebenso freuen wir uns über Found-Footage-Filme.

Aufgabe 1

Kurzfilm mit Produktionsbericht

Drehen Sie einen Film mit maximal 3 Minuten Länge zum Thema AM TAG DAVOR.

Bitte laden Sie Ihren Film im H.264-Codec (Video-Codec: H.264) mit einer Auflösung von 1920 × 1080 Pixel (HD) hoch. Die Datei muss eine der folgenden Endungen besitzen: .mp4, .m4v oder .mov.

Stellen Sie sicher, dass das Video die maximale Dateigröße von 512 MB nicht überschreitet.

Beschreiben Sie auf max. einer Seite (2.000 - 2.700 Zeichen, ohne Leerzeichen; Format: PDF) die Produktionsgeschichte dieses Filmes. Welche Hürden, Probleme oder Erfolgsmomente haben Sie während der Entstehung erlebt?

Aufgabe 2

MONTAGE

Unter dem Link <https://go.hff-muc.de/bewerbungsaufgaben-montage-2026>

sind kurze historische Filme zum Download für Sie bereitgestellt.

Verwenden Sie diese Filme als Ausgangsmaterial und Inspiration für eine neu montierte Filmcollage mit maximal 5 Minuten Länge. Ihrer Fantasie sind keine Grenzen gesetzt, das Thema können Sie frei wählen. Ihr Ansatz kann humorvoll, ernsthaft, assoziativ, kritisch etc. sein.

Verwenden Sie für die Bildebene ausschließlich das bereitgestellte Filmmaterial. Als Tonspur können Sie extra Geräusche, Musik, Sprachaufnahmen oder selbst verfasste Kommentare Ihrer Wahl hinzufügen. Wir freuen uns auf Ihre Neuinterpretation!

Bitte laden Sie Ihren Film im H.264-Codec (Video-Codec: H.264) mit einer Auflösung von 1920 × 1080 Pixel (HD) hoch. Die Datei muss eine der folgenden Endungen besitzen: .mp4, .m4v oder .mov.

Stellen Sie sicher, dass das Video die maximale Dateigröße von 512 MB nicht überschreitet.

Aufgabe 3

SELBSTPORTRAIT

Drehen Sie ein 3-minütiges Selbstportrait-Video in freier filmischer Form unter besonderer Verwendung visueller Gestaltungsmittel.

Bitte laden Sie Ihren Film im H.264-Codec (Video-Codec: H.264) mit einer Auflösung von 1920 × 1080 Pixel (HD) hoch. Die Datei muss eine der folgenden Endungen besitzen: .mp4, .m4v oder .mov.

Stellen Sie sicher, dass das Video die maximale Dateigröße von 512 MB nicht überschreitet.

Eigener Film

Sie können Ihrer Bewerbung auch einen eigenen Film zufügen. Wählen Sie dafür einen Film, von dem Sie selbst überzeugt sind, dass er Ihr Talent am besten nachweist. (Die Aufnahmekommission ist allerdings nicht verpflichtet, sich diesen Film anzusehen.)

Bitte laden Sie Ihren Film im H.264-Codec (Video-Codec: H.264) mit einer Auflösung von 1920 × 1080 Pixel (HD) hoch. Die Datei muss eine der folgenden Endungen besitzen: .mp4, .m4v oder .mov.

Stellen Sie sicher, dass das Video die maximale Dateigröße von 512 MB nicht überschreitet.

Sonstiges

Bereiten Sie sich für das Hauptaufnahmeverfahren darauf vor, dass Sie über einen Film sprechen können, den Sie in letzter Zeit gesehen haben und dessen ästhetische Konzeption Sie besonders beeindruckt hat.

Wir wünschen Ihnen viel Spaß, Mut und Erfolg und freuen uns auf alle eingereichten Bewerbungen.